

Familien unter Druck

-Kita-Stadtelterrat Hessisch Oldendorf weist auf prekäre Betreuungssituation hin-

Familienalltag 2021: Morgens beginnt der Tag in aller Frühe und damit auch die Unsicherheiten der Familien. Ob die Kita-Kinder am heutigen Tag betreut werden und die Eltern ihrer Erwerbsarbeit nachkommen können, entscheidet sich zur Zeit morgens, mit dem Blick auf das Handy. Hoffentlich keine Nachricht der Kitaleitung. Es ist ein tägliches Risiko.

In diesem Herbst spitzt sich die Lage zu. Die Immunsysteme der Kinder und der Erzieher*innen laufen auf Hochtouren. Es gibt oftmals nicht planbare pandemiebedingte Schließungen. Hinzu kommt, dass mit der Einführung des Neue Kita Gesetzes, der Personalmangel in den Vordergrund tritt. Das führt insgesamt zu vielen Tagen, an denen die Einrichtungen kurzfristig geschlossen sind.

Das Wahlversprechen von Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie und verlässlichen Betreuungsangeboten für Kleinkinder wird so nicht erfüllt. So stehen Familien, in denen beide Elternteile erwerbstätig sind, besonders unter Druck. Diesen spüren auch die Fachkräfte, die in den gering besetzten Einrichtungen keinen Tag fehlen "dürfen" und sich ihrer Verantwortung bewusst sind. Die Bereitschaft ist hoch, die Dauerbelastung auch.

Das ist eine Situation, die wir aus Elternperspektive nicht akzeptieren können und wollen. Die Sorgen sind groß: Wie lange machen die Arbeitgeber*innen das noch mit? Wird der befristete Arbeitsvertrag bei so hohen Fehlzeiten verlängert? Welche Chancen haben Eltern zukünftig auf dem Arbeitsmarkt, wenn sie als Arbeitnehmer*in nicht verlässlich sind?

Als Kita-Stadtelterrat fordern wir, dass

- seitens des Trägers für die Einstellung neuer Fachkräfte moderne Plattformen genutzt werden (z.B. Facebook, Instagram, Interamt, Indeed, etc.), die Stellenausschreibungen inhaltlich modernisiert und an die Zielgruppe angepasst werden.
- unser neuer Oberbürgermeister Tarik Oenelcin, der Stadtrat und der Ausschuss für Sport, Schule und Freizeit die notwendigen Mittel zur Verfügung stellt und sich auf niedersächsischer Ebene einsetzt um die Situation kurzfristig zu entschärfen (z.B. mit Übergangsfristen).
- der Träger vorhandene und hochwertige Fachkräfte wertschätzt und somit langfristig bindet.
- dem Berufszweig der pädagogischen Fachkräfte eine angemessene Wertschätzung entgegengebracht wird und dieser somit an Attraktivität gewinnt (z.B. durch eine teilgebundene Ausbildungsvergütung).

Wir setzen uns für eine kontinuierliche frühkindliche Bildung für alle ein! Gerade nach den Lockdowns, in denen viele Kinder vor dem Tor der Einrichtung halt machen mussten, ist die Teilhabe der Kinder mit ihrem Anspruch auf frühkindliche Bildung von immenser Bedeutung für ihre Entwicklung.

Anfang September wurde die Stadt Hessisch Oldendorf im Bündnis "Qualität im Dialog" mit dem 2. Platz des deutschen Kita Preises ausgezeichnet. Wir als Kita-Stadtelterrat Hessisch Oldendorf erhoffen uns, dass die Qualität unserer Einrichtungen vor allem in Verbindung mit einer verlässlichen frühkindlichen Bildungseinrichtung in Zusammenhang gebracht wird. Damit die Betreuung und die Möglichkeit der Erwerbsarbeit nachzugehen, kein morgendliches Risiko für Familien bleibt!

Der Kita-Stadtelterrat Hessisch Oldendorf